

Inhalt

- 6 Vorwort
 - 6 Vorwort Thomas Sigi, Personalvorstand
 - 7 Vorwort Norbert Rank, Betriebsratsvorsitzer
- 8 Einleitung
- 12 Durch, zu, hin und weg – Migrationsgeschichte von Anfang an
 - 12 Arbeitsmigration bei NSU bis 1945
 - 27 Arbeitsmigration bei NSU nach 1945
- 32 Zweiradkrise, Automobilproduktion und Arbeitskräfteverknappung – 1955 bis 1959
 - 32 Hintergründe – staatliche Anwerbepolitik in Zeiten des Wirtschaftswunders
 - 36 »Es ist geschafft! Zauberhaft« – der Sprung vom Zwei- zum Vierrad
 - 38 Stochern im Bodensatz – ein Werk auf Arbeitersuche
- 44 Die »Gastarbeiter« kommen – 1960 bis 1964
 - 44 Der langsame Übergang zur Ausländerbeschäftigung
 - 49 Gewöhnungsphase an die »Gastarbeiter«
 - 55 Ausländerbeschäftigung als kapitalgünstige Alternative
- 58 Ab morgen sind es wieder 49 Mann mehr – Anwerbepolitik bei NSU
 - 58 Politische und betriebliche Rahmenbedingungen
 - 66 Auswanderungsgründe
 - 70 Migrationswege
 - 75 Notwendige Vorbedingungen – firmeneigene Wohnunterkünfte
- 78 Arbeiten, wohnen, leben
 - 78 Die Arbeitswelt bei NSU
 - 92 Wohnen und leben in den Unterkünften
- 104 ... auf der Flucht nach vorn – 1964 bis 1969
 - 104 Der Durchbruch zum Großbetrieb
 - 114 Konjunkturdelle – die Rezession 1966/1967
 - 117 Im Glanz des Erfolgs
- 120 ... weil wir keine Menschen bekommen – 1969 bis 1973
 - 120 Zwei Standorte im Wettstreit
 - 123 Neue Dimensionen der Ausländerbeschäftigung
 - 125 Dreigeteilte Belegschaft
 - 131 Das Problem Nr. 1 – die Unterbringung neuer Arbeitsmigranten
 - 135 Vom Leben im Schwebezustand zum Anwerbestopp
- 138 Im Wellental – die Krisenjahre 1974 bis 1975
 - 138 Opfer im Interesse der Mutter VW wird es hier niemals geben!
 - 143 Eine Nuance leichter – Personalabbau auf Kosten von Ausländern
 - 145 Rückkehrprämien als Kern der Ausländerpolitik
 - 149 Die Haltung der Arbeitnehmervertretung
 - 152 Die Folgen des Belegschaftsabbaus
- 154 Ein Standort in Bewegung – 1976 bis 1984
 - 154 Von strukturellen Problemen zur Personalpolitik der mittleren Linie
 - 164 Investitionen in Menschen und Technologien
- 168 Audi weltweit – 1985 bis 2011
 - 168 Ein internationales Unternehmen
 - 170 »Bei Audi ist kein Platz für Feindseligkeiten«
 - 174 Stabwechsel – die »Gastarbeitergeneration« geht in Rente
 - 177 Neue Formen der Arbeitsmigration – ausländische Fachkräfte und Expatriates
- 178 Wer sind wir? Audianer!
 - 185 Verzeichnisse
 - 185 Belegschaftszahlen
 - 186 Tabellenverzeichnis
 - 186 Textfensterverzeichnis
 - 187 Verzeichnis der persönlichen Aussagen
 - 188 Literaturverzeichnis
 - 191 Archivverzeichnis
 - 192 Verzeichnis der Gesprächspartner